



Sicherheitsdatenblatt

Weichholzlauge

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Erstellt am: 16-02-2009/ LFH Ersetzt: December 2005	Händler: WOODCARE DENMARK A/S Havnevej 17 9560 Hadsund Tel.:99585600 Fax:99585634 Notrufnummer: +45 99585600 Das Notfalltelefon ist zwischen 8:00 und 16:00 Uhr an Werktagen erreichbar. Ansprechpartner:Simon Greve E-Mail: info@ttwoodcare.com
Produktverwendung: Oberflächenbehandlung von Holz	

2. Mögliche Gefahren

Verursacht Verätzungen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Substanzen	Klassifizierung	G/G%	
215-185-5	1305-62-0	Calciumhydroxid	C;R34	<5%	1
215-185-5	1310-73-2	Natriumhydroxid	C;R35	<5%	1
<i>Vollständiger Text der R-Sätze - siehe Abschnitt 16.</i>					

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen Für Frischluft sorgen.
Verschlucken Mund gründlich ausspülen und viel Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat suchen.
Haut Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauerenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
Augen Geöffnete Augen sofort für mindestens 5 Minuten (z.B. Augenspülflasche) spülen. Eventuelle vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Arzt aufsuchen.
Sonstige Informationen Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen. Symptome: Siehe Abschnitt 11.

WoodCare Denmark A/S Havnevej 17, 9560 Hadsund Tlf.: 99585600 Fax: 99585634, www.woodcaredenmark.com

Erstellt am: 16-02-2009/LFH
Ersetzt: December 2005

Weichholzlauge

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Produkt ist nicht direkt entflammbar. Dämpfe und Rauchgase nicht einatmen. Für Frischluft sorgen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Beschreibung in Abschnitt 8. Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Informationen über Vorsichtsmaßnahmen bei Anwendung sowie persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Lagerung

Das Produkt muß sicher aufbewahrt werden. Es darf nicht in die Hände von Kindern gelangen und es muß von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Arzneimitteln u.ä. getrennt aufbewahrt werden. In fest verschlossener Originalverpackung lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung

Das Produkt nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Atemschutz

Beim ungenügenden Ventilation Atemschutz mit Filter verwenden.

Handschuhe und Schutzkleidung

Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk tragen.

Augenschutz

Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.

Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz

Inhaltsstoffe	Konzentrationsgrenzwerte	Bemerkung
Natriumhydroxid	- ppm 2E mg/m ³	-
Calciumhydroxid	5 mg/m ³	

Kontrollverfahren

Die Einhaltung der angegebenen Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz lässt sich anhand von entsprechenden Hygienemessungen überprüfen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Zustand: Flüssig

pH (Konzentrat): - 13-14

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

11. Toxikologische Angaben

Akut

Einatmen

Das Einatmen von Dämpfen führt zu Reizungen der oberen Atemwege.

Verschlucken

Kann Ätzungen in Mund, Speiseröhre und Magen verursachen. Schmerzen in Mund, Rachen und Magen. Schluckbeschwerden, Unwohlsein und blutiges Erbrochenes. Braune Flecken und Ätzwunden in und um den Mund können auftreten.

Hautkontakt

Wirkt ätzend und verursacht brennenden Schmerz, Rötungen, Blasenbildung und Verbrennungen.

Augenkontakt

Verursacht schwere Verbrennungen, Schmerz, Tränenfluss und Krämpfe der Augenlider. Gefahr von gravierenden Schäden an den Augen bis hin zum Verlust des Sehvermögens.

Langzeitwirkung

Nicht bekannt.

12. Umweltbezogene Angaben

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Reste und Abfall in geschlossenen und dichten Behältern sammeln und dafür sorgen, daß diese zur örtlichen Chemikalienabfalldéponie kommen.

14. Angaben zum Transport

Das Produkt muss in Übereinstimmung den nationalen und/oder internationalen Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR und IMDG transportiert werden.

ADR: UN 1824 ; SODIUM HYDROXIDE SOLUTION ; 8 ; III

IMDG: UN 1824 ; SODIUM HYDROXIDE SOLUTION ; 8 ;

Klassifizierungscode: C5 Kennzeichnung ADR: 8 Gefahrennummer: 80

Flammpunkt: °C Kennzeichnung IMDG: 8 IMDG EmS.: F-A, S-B

15. Rechtsvorschriften



Ätzend

Gefahrenkennzeichnung: Ätzend

Gefahrensymbole: C

Enthält

calciumhydroxid
natriumhydroxid

R-Sätze

Verursacht Verätzungen. (R34)

S-Sätze

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. (S1/2)
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. (S26)
Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. (S36/37/39)
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). (S45)
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. (S24/25)

Andere Kennzeichnungen

Nein.

Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen

Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

Wassergefährdungsklasse

1: Schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Schulungsanforderungen

Es ist keine besondere Schulung erforderlich. Eine fundierte Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblattes ist jedoch Voraussetzung.

Verwendete Quellen

Sonstige Informationen

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage von Informationen des Herstellers über physikalische/chemische Eigenschaften und alle Inhaltsstoffe des Produkts erstellt.

Vollständiger Text der R-Sätze aus Abschnitt 3.

R34 Verursacht Verätzungen.

R35 Verursacht schwere Verätzungen.